

Ich lebe  
und ihr sollt  
auch leben.  
Jesus Christus



Württ. Christusbund Waiblingen • Fuggerstr. 45 • D-71332 Waiblingen

# Infektionsschutzkonzept des Christusbund Waiblingen Fuggerstr. 45

**Württembergischer Christusbund  
Waiblingen**

Fuggerstr. 45  
D-71332 Waiblingen  
Tel. +49 (0) 7151 965 0 965  
christianfischer@christusbund-wn.de  
[www.christusbund-waiblingen.de](http://www.christusbund-waiblingen.de)

## Gültig für alle Veranstaltungen im Gemeinde-Saal ab 20.5.2020

Neufassung 18.7.20 – Punkte 2.5.10.11

1. Verantwortlich für die Einhaltung des Konzepts ist der/die Leiter/in der Veranstaltung.  
(z.B. Gottesdienstleiter/in, Gebetskreisleiter/in ...)  
Das Konzept ist am Eingang sichtbar auszulegen.

### 2. Genutzte Räume

Für Veranstaltungen stehen bei entsprechender Beachtung der Hygieneregeln alle Räume zur Verfügung.

### 3. Anzahl der Teilnehmer

Die Teilnehmer müssen sich vorher telefonisch oder per E-Mail beim Leiter/in anmelden.

Die Zahl der Teilnehmer ist auf 50 Personen beschränkt, da sonst besonders beim Betreten und Verlassen des Raums der Mindestabstand schwer eingehalten wird.

Gegebenenfalls hat der/die Leiter/in Rücksprache mit den Anmeldenden zu halten.

Der/die Leiter/in hat die Teilnehmerliste an den Ältestenkreis zur Dokumentation weiterzuleiten.

### 4. Sitzabstand

Die Bestuhlung ist so aufzustellen, dass zwischen den Plätzen ein Mindestabstand von 2m eingehalten wird. Es können Stühle nebeneinander gestellt werden für Personen, die in häuslicher Gemeinschaft leben.

### 5. Atemschutz

Der Christusbund Waiblingen weist seine Mitglieder darauf hin, dass eine Mund Nase Abdeckung empfohlen ist, besonders beim Betreten und Verlassen der Räume. Gemeinsames Singen erfolgt nur mit Atemschutz-Maske. Die Band achtet auf die Abstandsregel.

Der/die Leiter/in weist am Anfang darauf hin.

### 6. Körperkontakte und Abstandsregel

Ein Schild am Eingang weist auf die Vermeidung von Körperkontakten hin.

Der/die Leiter/in weist am Anfang der Veranstaltung darauf hin.

Nach der Veranstaltung werden die Teilnehmer gebeten den Raum geordnet zu verlassen,

Gruppenansammlungen zu vermeiden und den Abstand von 1,5 m auf jeden Fall einzuhalten. Besonders am Ein- und Ausgang ist auf den Abstand zu achten. Das Betreten und Verlassen soll langsam und sektionsweise erfolgen. Herumlaufen im Raum sollte bei großer Anzahl von Teilnehmern unterbleiben.

Bei Bedarf sind Ordner einzusetzen, die beim Betreten und Verlassen der Besucher die Abstandeinhaltung sicherstellen.

#### 7. Benutzung von Toiletten

Alle Toiletten sind vor der Veranstaltung zu reinigen. Die Toiletten dürfen nur von jeweils einer Person gleichzeitig benutzt werden. Es dürfen nur Papierhandtücher und Seifenspender benutzt werden

#### 8. Desinfektion von Berührungsflächen.

Die Türklinken und andere oft berührte Flächen sind vor und nach dem Gottesdienst zu desinfizieren. Handdesinfektionsmittel ist auf den Toiletten im Foyer und am Eingang (Tisch vor der Küche) bereit zu halten. Die Türen sollen möglichst geöffnet sein. Beim Betreten des Gemeindehauses und gegebenenfalls zwischendurch muss jeder Besucher die Hände desinfizieren. Ein Schild am Eingang weist darauf hin.

9. Auf die Nutzung von Gegenständen (z.B. Mikrophon, Notenständer, ...) durch verschiedene Personen wird nach Möglichkeit verzichtet. Sie sind nach der Veranstaltung zu desinfizieren.

10. Kinderbetreuung bzw. Kindergruppen werden angeboten. Wir achten auf die Niesetikette und möglichst kontaktlosen Umgang miteinander. Kinder ab 6 Jahren und die Mitarbeiter/innen halten ihre Mund-Nasen-Abdeckung bereit. Die Betreuung kann im Freien auf einem nahegelegenen Spielplatz stattfinden.

Im Jugend- und Jungscharraum gelten folgende Regeln:

Die Kinder waschen sich zu Beginn die Hände. Gelegenheit dazu ist in der Toilette vorhanden. Desinfektionsmittel für Hände und Gegenstände steht zur Verfügung. Türklinken und andere Kontaktflächen, Tische, Spiel- und Zeichengeräte werden vor und nach der Benutzung desinfiziert. Die Räume werden während der Dauer der Betreuung belüftet. Wir verzichten möglichst darauf zu singen.

Siehe auch „Hygienekonzept für Kinder und Jungscharstunden“.

11. Abendmahl kann unter Beachtung folgender Regeln ausgeteilt werden.

Die Zubereitung der Utensilien erfolgt mit Atemschutzmaske und nach Händedesinfektion.

Brot wird auf einem Teller oder Tablett ausgeteilt und dabei mit einer Zange gereicht. Wein oder Saft ist in Einzelgläsern auf einem Tablett auszuteilen. Die austeilende Person trägt Atemschutzmaske.

Waiblingen, 18.07.2020

Die Gemeindeleitung